

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 116 (1990)

Heft: 39

Rubrik: Dies und das

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herr Müller!

HANSPIETER WYSS

Ich fürchte, es gibt
Überstunden, Herr
Müller ...



Aufgegabelt

Die Schweiz, eine der motorradfeindlichsten Nationen der Welt, ist im Töff-Rennsport eine Grossmacht – dies ist etwa so erstaunlich, wie wenn Saudi-Arabien im alpinen Skirenn-Sport eine führende Rolle spielen würde ...

Sport

Do-it-Wahrheit

Wer den Schaden hat,
spottet jeder Beschreibung!
ks

Pünktchen auf dem i

Vorsicht

öff

Äther-Blüten

Aus dem Vortrag «Frieden stifteten – auf Gewalt verzichten» in der Aula von Radio DRS gepflückt: «Ein das Mass der Schuld überschreitendes Strafmaß ist ungerecht und muss unterbleiben.»

Ohohr

Paradox ist ...

... wenn eine Firma nach einer Direct-Mailing-Aktion durch starken Rücklauf vorwärtskommt!

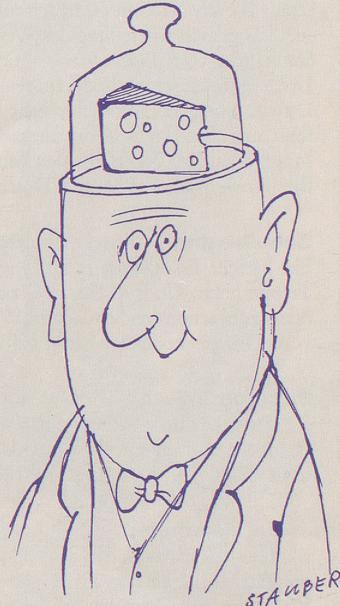
wr

Dies und das

Dies gehört (von Walter Kälin nach der «Presseschau» von Radio DRS): «Nach em Michael Jackson isch bi eus de Ruedi Hälfte stäckle blybe, und de nächscht bi wahrscheinlich ich – schinlich ich – schinlich ich ...»

Und das gedacht: Kommen sich die Moderatoren jetzt schon wie defekte Platten vor?

Kobold



Matt-Scheibchen

«Er ist der beste Polizist der Stadt. Er ist der Erfinder von ‹Hände hoch! Stehenbleiben!›»

wr

Stichwort

Meinungsumfragen: Produzieren natürlich Meinungen, wenn auch nicht immer jene der Befragten ...

pin

Und dann war da noch ...

... der schlitzohrige Schreiner, der mehr Kunden als Möbel leimte.

am

Wussten Sie schon ...

... dass der Leistungsabfall nicht in die Mülltonne gehört?

am

Paradox ist ...

... wenn sich ein Hase einigt.

am

Übrigens ...

... lieber mit dem Velo zum Strand als mit dem Mercedes zur Arbeit.

am

Tip der Woche

Kopf hoch!

Nur die Fledermäuse lassen sich hängen!

am

Konsequenztraining

Fast schlummer als die Inflation des Geldes und der Werte ist jene der Worte. Was wird heute für Schindluder getrieben mit Begriffen wie love, peace und so weiter.

Boris

REKLAME

LUFTSEILBAHN
Chässerrugg
UNTERWASSER

Ein Erlebnis täglich bis 4. November!

Auflösung und Gewinner Goldvreneli-Preisrätsel Nebelspalter Nr. 36/90

Lösung:

Demokratie ist eine Sache der Gesinnung.

Je 1 Goldvreneli haben gewonnen:

H. U. + E. Vollenweider,
8636 Wald, und G. Buttauer,
8942 Oberrieden

Wir gratulieren den Gewinnern und wünschen weiterhin frohe Stunden mit dem Nebelspalter.

OKTOLUS AUF DER ACHTERBAHN

(Lösung aus Nr. 38)

In einer zweiten Runde lässt sich jede Geschwindigkeit zumindest theoretisch verdoppeln. Aber niemals kann in einer zweiten Runde die Durchschnittsgeschwindigkeit insgesamt verdoppelt werden. An einem konkreten Beispiel lässt sich das selbst für alle «Langsamdenker» einschen. Nehmen wir an, die Bahn messe 8 Meter. Somit ergibt sich für zwei Runden ein Weg von 16 Metern. Wenn Oktolus eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 16 Metern pro Sekunde ($2 \times 8\text{m/sec}$) erreichen will, darf er für beide Runden nur eine Sekunde «vergeuden». Nach der ersten Runde hat aber Oktolus diese eine Sekunde bereits verbraucht, so dass er selbst mit Hilfe der Lichtgeschwindigkeit den Wunsch nicht erfüllen kann. Mit der Erkenntnis, dass sich auf der gleichen Strecke beim zweiten Umlauf die Durchschnittsgeschwindigkeit unmöglich verdoppeln lässt, schleuderte es Oktolus wenig später aus der Achterbahn. Doch keine Angst, die Verstauung am Achterbein wird ihn nicht davon abbringen, weiter Runden im Zahlen-Paradies zu ziehen.

ph